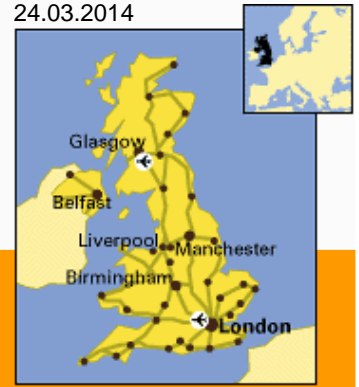


24.03.2014

companyTIP - Kurzreiseführer

Die wichtigsten Informationen für unterwegs.



London

**Lausitzer Reisebüro
Lufthansa City Center**
Karl-Marx-Str. 68
03044 Cottbus

Tel. 0355 791000
Fax 0355 791074
lausitzer.rsblhcc@t-online.de

Alle Rechte gehören TIP
Touristik-Informations-Programme GmbH

Kurz das Wichtigste

London, die an der Themse gelegene britische Hauptstadt, ist das Zentrum des Landes und ohne Frage "der" Anziehungspunkt für Touristen aus aller Welt. Die Metropole, die in insgesamt 32 Stadtbezirke (boroughs) eingeteilt ist, besteht aus vielen "Dörfern", die jeweils einen ganz eigenen Charakter und ein individuelles Flair bewahrt haben.

London ist eine Stadt mit Geschichte, Kunst und Kultur sowie die Stadt der Mode, des Designs, der Weltklasse-Restaurants und der Non-Stop-Unterhaltung. Die Stadt lebt von ihren Kontrasten. Futuristisch anmutende Gebäude stehen dicht neben historischen Denkmälern, und belebte Straßen enden in ruhigen Parks. Nicht umsonst kommen jedes Jahr Millionen von Besuchern in die flächenmäßig größte Stadt Europas, die ungefähr die Fläche von Gran Canaria aufweist.

Die Stadt entstand aus einer Siedlung am Nordufer der Themse, der heutigen City of London. Die kleine keltische Siedlung wurde von den Römern Mitte des 1. Jahrhunderts n. Chr. Londinium getauft. 886 nahmen die Sachsen die Stadt ein, die dann 1066 von den Normannen übernommen wurde. Wilhelm I. bestätigte die besonderen Rechte der seit dem 7. Jahrhundert als Lundenwic bezeichneten Siedlung. In der Neuzeit erlebte Lon-

don eine wechselvolle Geschichte. Die Pestwelle von 1664/1665 dezimierte die Bevölkerung erheblich und die Feuerkatastrophe von 1666 verwüstete große Teile der Altstadt. Bis 1739 war London Bridge die einzige Brücke über die Themse, weshalb sich der größte Teil der Stadt nördlich des Flusses befindet. Mit dem Bau weiterer Brücken und dem Ausbau des Eisenbahnnetzes im 19. Jahrhundert begann sich die Metropole dann auch auf das Gebiet südlich der Themse auszudehnen. Die Bevölkerung wuchs kräftig. 1851 mit 2,65 Millionen Einwohnern war London die größte Stadt Europas. Der historische Höchststand wurde 1939 mit etwa 8,6 Millionen Einwohnern erreicht. Derzeit hat London eine Einwohnerzahl von ca. 8,28 Millionen. Heute wartet die Stadt mit einer Fülle von unterschiedlichen Sehenswürdigkeiten und Attraktionen auf, von denen die berühmtesten der Buckingham Palace, Big Ben, St. Paul's Cathedral, der Tower of London und die Tower Bridge sind. Im Jahr 2000 entstand ein Hightech Riesenrad, das British Airways London Eye, das einen großartigen Ausblick über die Stadt gewährt und die Besucher in Scharen anzieht. Seit Sommer 2012 fesselt die Gondelbahn Emirates Air Line während einer 5- bis 10-minütigen Fahrt über die Themse die Touristen.

Geld

Währungseinheit

Großbritannien gehört nicht zur Eurozone. Währungseinheit ist das Pfund Sterling. Ein Pfund Sterling (£) = 100 Pence.

Zahlungsverkehr

Für die Ein- und Ausfuhr von Landes- und Fremdwährung besteht keine Beschränkung. Geldwechsel ist in Banken, Wechselstuben (Bureaux de Change), Hotels, Postämtern und vielen Kaufhäusern möglich. Größere Reisebüros, wie z. B. Thomas Cook, tauschen ebenso Geld. Wechselstuben und Hotels nehmen aber oft hohe Kommissionen. An Bankautomaten, die man in jedem Londoner Stadtteil findet, kann man mit Girocard und PIN-Nummer sowie mit alle gängigen Kreditkarten Geld abheben. Kreditkarten werden in London fast überall akzeptiert - in Restaurants und Bars, in Geschäften und z.T. auch in Taxis.

Banköffnungszeiten

Mo bis Fr etwa von 9-17 Uhr. Einige Filialen der großen Banken, beispielsweise in großen Einkaufszentren, haben auch samstags geöffnet.

Lokale Zeit

Mitteleuropäische Zeit (MEZ) -1 Stunde

Da auch in Großbritannien die Sommerzeit gilt, bleibt der Zeitunterschied auch während dieser Zeit erhalten.



Trotz des Trubels ist die britische Hauptstadt immer auch für einen Spaziergang gut. Rund 1.800 Parks, Grünflächen und Gärten bieten Erholung von der Hektik der Großstadt.

Das kulturelle Angebot sucht seinesgleichen. Kunst- und Kulturliebhaber kommen voll auf ihre Kosten. London besitzt rund 300 Museen und Galerien, fünfzig Theater sowie weltberühmte Orchester und Opernbühnen. Die Stadt avanciert zu einer Weltstadt des Musicals und der

Popmusik. An einem beliebigen Abend gibt es in London bis zu 60.000 Plätze für kulturelle Veranstaltungen.

Daneben bietet London als Shopping-Mekka weltbekannte Kaufhäuser und schöne Einkaufsstraßen sowie Straßen- und Antiquitätenmärkte. Durch die Wirtschafts- und Finanzkrise ist die Stadt für Kontinentaleuropäer erschwinglich geworden. Auch gehört die britische Hauptstadt zu den führenden Finanz- und Handelszentren der Welt.

Feiertage

1. Januar (Neujahr)
18. April (Karfreitag)
21. April (Ostermontag)
5. Mai (Early May Bank Holiday, erster Montag im Mai)
26. Mai (Spring Bank Holiday, letzter

Montag im Mai)
25. August (Summer Bank Holiday, letzter Montag im August)
25. und 26. Dezember (Weihnachten)
Fällt ein Feiertag auf ein Wochenende, ist der folgende Montag arbeitsfrei.

Kleidung

Zu jeder Jahreszeit sollte eine Regenjacke oder ein Regenschirm im Gepäck sein. Auch ist es immer gut, einen warmen Pullover dabei zu haben. Legere Kleidung wird akzeptiert, nur in Nachtclubs, Restaurants und zum After-

noon Tea wird häufig auf elegante Kleidung Wert gelegt und Krawatte und Jackett sind Pflicht für Herren. In manchen Diskotheken sind Jeans und Turnschuhe nicht gerne gesehen.

Flughafen

London Heathrow Airport (LHR)
Internet: www.heathrowairport.com
Der Londoner Flughafen Heathrow liegt 24 Kilometer westlich der Londoner Innenstadt. London Heathrow ist mit rund 68 Millionen Passagieren im Jahr der verkehrsreichste Flughafen Europas und der drittgrößte weltweit. Er verfügt über fünf Terminals. Der Flughafen hat mehrere eigene Bahnhöfe und ist dadurch perfekt an das Londoner Stadtzentrum angeschlossen.

Anbindung an die City:
Die U-Bahn (Piccadilly Line) in Richtung London fährt in rund 50 Minuten zur Stadtmitte (Piccadilly Circus).
Internet: www.tfl.gov.uk

Mit dem Non-Stop-Zugservice "Heathrow

Express" erreicht man die City (Paddington Station) in rund 20 Minuten.
Internet: www.heathrowexpress.co.uk

Der "Heathrow Connect", ein Zug-Service, verkehrt zwischen Heathrow und Paddington Station.
Internet: www.heathrowconnect.com

National Express Busse verkehren in regelmäßigen Abständen zwischen der zentralen Bushaltestelle von Heathrow und der Victoria Coach Station in London.
Internet: www.nationalexpress.com

Von 24 Uhr bis 5 Uhr übernimmt der Nachtbus N9 die Strecke zwischen Heathrow (Terminal 5) und Aldwych, mit Halt in Central London (Hammersmith, Ken-



Big Ben: Londons bekanntester Turm



sington, Hyde Park, Piccadilly Circus, Charing Cross).

Taxis stehen vor jedem Terminal bereit. Eine Fahrt ins Zentrum von London dauert rund eine Stunde.

London Gatwick Airport (LGW)

Internet: www.gatwickairport.com

Der zweitgrößte Flughafen Londons liegt 46 Kilometer südlich der Stadt. Er besitzt zwei Terminals. Terminal Nord und Süd werden durch einen Bahnshuttle verbunden. Auf der Strecke werden modernisierte Züge eingesetzt, die auch für Reisende im Rollstuhl uneingeschränkt zugänglich sind. Der Shuttle ist 24 Stunden im Einsatz und braucht für die Verbindung zwei Minuten.

Anbindung an die City:

Vom Flughafen Gatwick aus kommt man dem komfortablen Gatwick Express-Zug am schnellsten in die City (30 Minuten).

Internet: www.gatwickexpress.co.uk

First Capital Connect-Züge verkehren zwischen dem Flughafen und den Bahnhöfen London Bridge und Victoria Station.

Internet: www.firstcapitalconnect.co.uk

Nahverkehrszüge von Southern Trains fahren zur Victoria Station. Manche Züge stoppen in East Croydan und Clapham Junction.

Internet: www.southernrailway.com

EasyBus EB4 verbindet den Flughafen mit der Buckingham Palace Road (Fulham Broadway Underground Station).

Internet: www.easybus.co.uk

Der National Express Airport Bus Nr. 700 verkehrt zwischen den Flughäfen Gatwick und Heathrow.

Internet: www.nationalexpress.com

Eine Taxifahrt in die Innenstadt dauert ungefähr eine Stunde.

London Stansted Airport (STN)

Internet: www.stanstedairport.com

Der ehemalige Militärflughafen liegt 55 Kilometer nordöstlich von London. Er ist ein mittelgroßer Passagierflughafen, der von vielen Billigfluggesellschaften angefliegen wird.

Anbindung an die City:

Reisende können bequem in 45 Minuten mit der Bahn Stansted Express vom Flughafen Stansted in die City zur Liverpool Street gelangen.

Internet: www.stanstedexpress.com

Vom Flughafen aus fahren die Busse der Firma National Express nach London.

Internet: www.nationalexpress.com

Das Reisebusunternehmen Terravision bietet Verbindungen in die Londoner Innenstadt an: zur Victoria Coach Station und zur Liverpool Street.

Internet: www.terravision.eu

EasyBus EB2 verbindet den Flughafen mit der Victoria Coach Station mit Halt in der Baker Street (Nähe U-Bahn Station Baker Street).

Internet: www.easybus.co.uk

Eine Taxifahrt in die Innenstadt dauert circa eine Stunde und 25 Minuten.

London City Airport (LCY)

Internet: www.londoncityairport.com

Der 1987 eröffnete Flughafen liegt in den Docklands im Stadtteil Newham, zehn Kilometer von der City und 16 Kilometer vom Londoner West End entfernt.

Anbindung an die City:

Mit der bestehenden Schienenanbindung, der Dockland Light Railway (DLR), gelangt man in 7 Minuten zur U-Bahn-Station Canning Town (Jubilee Line) und in 23 Minuten zur U-Bahn-Station Bank im Herzen von London.

Internet: www.tfl.gov.uk

Lokale Busdienste Nr. 473 (Stratford, Silvertown, North Woolwich, Prince Regent DLR Station) und 474 (Canning Town, North Woolwich, East Beckton via Silver-

Kommunikation

Telefon

Die internationale Vorwahl für Großbritannien ist die 0044, die Ländervorwahl von Großbritannien nach Deutschland 0049. Die Vorwahl für London ist die (020), danach folgt die achtstellige Telefonnummer. Innerhalb Londons wählt man nur die letzten acht Ziffern der Nummer, vom Handy aus mit 020 vorweg. Die meisten Telefonzellen in Großbritannien werden von der British Telecom (BT) betreut. Das Netz öffentlicher Apparate ist gut ausgebaut. Die meisten öffentlichen Telefone akzeptieren Münzen (mindestens 30p), spezielle Telefonkarten und/oder Kreditkarten. Die Telefonkarten der British Telecom sind in Postämtern und Geschäften mit dem grünen Emblem der Telefongesellschaft erhältlich. Die Gespräche sind werktags nach 18 Uhr sowie am Wochenende am preiswertesten. Auch aus Callshops privater Telefongesellschaften kann man günstig ins Ausland telefonieren. In solchen Geschäften telefoniert man von einer Telefonkabine, die mit einem Gebührenzähler ausgestattet ist, und bezahlt anschließend die Rechnung. In jeder öffentlichen Telefonzelle in England kann man sich übrigens anrufen lassen. Die Nummer ist am Apparat angegeben.

Mobilfunk

Telefonieren im Telekom Deutschland-, Vodafone-, E-Plus und O2-Netz ist möglich.

Post

Die meisten Postämter sind Montag bis Freitag etwa von 9-17.30 Uhr und Sa von 9-12.30 Uhr geöffnet. Einige haben aber auch längere Öffnungszeiten. Internet: www.royalmail.com

Mail/Internet

Internetcafés stehen in London zahlreich zur Verfügung. Oft ist der Internetzugang in Bibliotheken kostenlos.

Strom

240 Volt Wechselstrom, 50 Hertz.

Da in Großbritannien dreipolige Stecker mit flachen Kontaktstiften üblich sind, empfiehlt es sich, einen Adapter mitzunehmen.



town) stehen ebenfalls zur Verfügung.

Mit dem Taxi dauert die Fahrt 20 bis 30 Minuten.

London Luton Airport (LTN)

Internet: www.london-luton.co.uk

Der Flughafen liegt 51 Kilometer nordwestlich von London in der Stadt Luton.

Anbindung an die City:

Greenline und EasyBus bedienen gemeinsam die Strecke Flughafen - London Stadtmitte.

Internet: www.greenline.co.uk,

www.easybus.co.uk.

Ein Rail-Shuttle-Bus fährt vom Flughafen zur Luton Airport Parkway Station. Von dort gelangt man mit First Capital Connect-Zügen ins Zentrum von London (Bahnhöfe St. Pancras, Farringdon, City Thameslink, Blackfriars).

Internet: www.firstcapitalconnect.co.uk

Busse der Firma National Express verbinden Luton regelmäßig mit den Flughäfen Heathrow, Gatwick und Stansted.

Internet: www.nationalexpress.com



Buckingham Palace: Residenz der Königlichen Familie

Öffentlicher Nahverkehr

Allgemeine Beschreibung

Die Region Greater London besitzt eines der besten Transportsysteme der Welt. Reisende können zwischen der U-Bahn (Underground, Tube), Bussen, der modernen Hochschienenbahn Docklands Light Railway (DLR), Booten auf der Themse und Taxis wählen.

Infos zum öffentlichen Nahverkehr gibt es bei den Londoner Verkehrsbetrieben (TfL): www.tfl.gov.uk

Metro/S-Bahn/Straßenbahn

Am schnellsten und einfachsten kommt man mit der 1863 eröffneten U-Bahn ans Ziel. Die Londoner Tube ist mit 270 Stationen und einer Länge von etwa 420 Kilometern das größte U-Bahnnetz der Welt und unschlagbar was Schnelligkeit und Effizienz betrifft. Sie besteht aus elf Linien, von denen jede einer bestimmten Farbe zugeordnet ist, damit man sie auf dem U-Bahn-Plan leicht verfolgen kann. Die meisten der Linien fahren durch das Stadtzentrum von London; viele von ihnen führen bis in die Vororte hinaus. Die Zugänge zur U-Bahn sind an einem roten runden Schild mit blauem Querbalken, beschriftet mit "Underground", zu erkennen.

Die Züge verkehren alle paar Minuten von etwa 5.30 bis 0.30 Uhr, sonntags von 7 bis 24 Uhr auf den meisten Routen. Alle Züge, die auf der Karte von links nach rechts fahren, sind als "East-

bound" gekennzeichnet, alle Züge von oben nach unten als "Southbound". Vermeiden sollte man die Hauptverkehrszeiten 8 bis 9.30 Uhr und 17 bis 18.30 Uhr. Zu diesen Zeiten ist die U-Bahn extrem voll.

Fahrkarten bekommt man am Schalter oder aus dem Automaten. Der Preis richtet sich nach den durchfahrenen Tarifzonen: Zone 1 = Central London; Zonen 2-6 = Ring um Zone 1. Die Zonen A, B, C und D decken den Großraum London außerhalb Zone 6 ab. Die für Touristen interessanten Ziele sind mit einem Einzelfahrschein der Zone 1 bzw. 1-2 zu erreichen. Die meisten U-Bahnstationen sind mit automatischen Sperren versehen. Besucher sollten die Papierfahrkarte daher sorgfältig aufbewahren, sie muss am Ziel abgegeben bzw. die Sperre muss damit geöffnet werden.

Einen kostenlosen Metro-Übersichtsplan erhält man an jedem U-Bahnhof. Travel Information Centres des TfL finden sich an sechs Stationen: Liverpool Street, Piccadilly Circus, Euston, Victoria, Heathrow Terminal 123 und Camden Direct. 24-Stunden-Info-Line, Tel.: (020) 72 22 12 34.

Wer ohne gültigen Fahrschein in der U-Bahn erwischt wird (das gilt auch, wenn man sich in einer Zone befindet, für die man keinen gültigen Fahrschein besitzt),



muss sofort eine Geldstrafe entrichten.

Im Mai 2000 wurde in London die Straßenbahn (Tramlink) wiedereingeführt, die das Zentrum des im Süden gelegenen Stadtbezirks Croydon mit benachbarten Stadtteilen und mit Wimbledon verbindet. Das Streckennetz beträgt 28 Kilometer und hat 24 Stationen. Die Straßenbahnen verkehren Montag bis Samstag etwa von 5.30 Uhr bis 0.30 Uhr, Sonntag von etwa 7.30-0.30 Uhr. Bei den Fahrpreisen werden Straßenbahnen so behandelt wie Busse.

Zug

Die Docklands Light Railway (DLR) ist eine computergesteuerte Hochschienenbahn ohne Fahrer in den Docklands im Osten von London. An den Endstationen Bank und Tower Gateway (Tower Hill) bzw. an den Stationen Shadwell, Stratford, Bow, Heron Quays, Canning Town und Canary Wharf ist die DLR an das U-Bahn-Netz Londons angeschlossen. Fahrkarten erhält man an Automaten oder an Schaltern in den Stationen. Die Fahrpreise sind die gleichen wie in der U-Bahn. Es gibt jedoch zahlreiche Tages-, Wochen-, Monats- und Jahreskarten, die ausschließlich für die DLR gelten.

Bus

Auch Busse sind in London im Einsatz, und mit ihnen gibt es mehr von der Stadt zu sehen, als in der U-Bahn. Allerdings kommen die Busse wegen der vielen

Staus nur langsam voran. Die Busse verkehren in kurzen Zeitabständen, auch nachts. Nachtbusse fahren etwa von Mitternacht bis morgens früh um 6 Uhr, allerdings nicht regelmäßig, vom zentralen Sammelpunkt Trafalgar Square aus. Alle Streckennummern der Nachtbusse beginnen mit dem Buchstaben "N".

Die weltberühmten roten Doppeldeckerbusse (Routemaster) sind seit Dezember 2005 nicht mehr im Einsatz. Sie wurden durch moderne Niederflerbusse ersetzt. Nur noch auf den Linien 9 (Royal Albert Hall - Aldwych) und 15 (Trafalgar Square - Tower Hill), auf den so genannten Heritage-Routen, sind diese unterwegs.

Busfahrkarten müssen vor dem Einsteigen am Automaten an der Bushaltestelle gelöst werden, wenn die Liniennummer auf dem Haltestellenschild auf gelbem Hintergrund steht (wichtig: man benötigt ausreichend Kleingeld - die Automaten geben kein Rückgeld); ansonsten sind die Tickets auch im Bus beim Schaffner erhältlich.

Busfahrpläne liegen bei fast allen Verkehrsinformationszentren aus. London Transport gibt den kostenlosen und praktischen Plan "Central Bus Guide" heraus, auf dem die Buslinien im Stadtbereich eingezeichnet sind. Er ist in allen Tube-Stationen und LT-Informationsbüros zu bekommen.

Notdienste

Polizei, Feuerwehr und Ambulanz, Tel.: 999 oder 112.

St. Thomas' Hospital, Westminster Bridge Road, London SE1 7EH.

Rund um die Uhr besetzte Unfallstation mit Notaufnahme. Underground: Waterloo oder Westminster.

Internet: www.guysandstthomas.nhs.uk

University College Hospital, 235 Euston Road, London NW1 2BU.

Rund um die Uhr besetzte Unfallstation mit Notaufnahme. Underground: Warren Street oder Euston Square.

Internet: www.uclh.nhs.uk

National Health Service-Walk-in Centres (Behandlungszentren) in London:

Die NHS Walk-in Centres beraten und behandeln bei leichten Verletzungen und Erkrankungen. Es ist nicht nötig, einen Termin zu vereinbaren. Die Zentren stehen auch ausländischen Besuchern zur Verfügung, unter Umständen wird eine Gebühr erhoben.

Internet: www.nhs.uk

Emergency Dental Clinic (Zahnärztlicher Notfalldienst),

Internet:

www.24hour-emergencydentist.co.uk.

Zafash Pharmacy (24 Stunden Apotheke), 233-235 Old Brompton Road, London SW5 0EA. Underground: Earl's Court.

Internet: www.zafash.com.

AA - The Automobile Association (britischer Automobilclub), Pannenhilfe,

Internet: www.theaa.com.

RAC - Royal Automobile Club (britischer Automobilclub), Pannenhilfe,

Internet: www.rac.co.uk.

Sperr-Notruf

SPERR-NOTRUF: Deutsche können ihre Girocards, Kreditkarten, Handys und einige andere elektronische Berechtigungen über die Sperr-Notruf-Nummer ++49 116 116 (aus dem Ausland neben ++49 116 116 auch ++49 30 4050 4050 wählbar) rund um die Uhr sperren lassen. Der Anrufer wird mit den Herausgebern der jeweiligen Medien verbunden, sofern diese sich dem Sperr-Notruf angeschlossen haben. Eine Liste der angeschlossenen Herausgeber ist im Internet unter www.sperr-ev.de zu finden.

Ebenso ist es möglich, die Online-Ausweisfunktion (elektronischer Identitätsnachweis - eID) des neuen Personalausweises unter den oben genannten Nummern sowie unter 0180 1 333 333 (Bürgerservice des Bundesinnenministeriums) sperren zu lassen.